



Frühjahrstagung des Bundesfachverbands umF e.V. 27. – 29. März 2017 in der Evangelischen Akademie Hofgeismar

Übergang in die Volljährigkeit: Pädagogische Konzepte und rechtliche Grundlagen

MONTAG, 27. MÄRZ 2017

13.00	Anreise und Anmeldung mit Stehkaffee
14.00	Begrüßung und Eröffnung der Tagung
14.30	Vortrag und Diskussion: Der Kampf um die Hilfe für junge Volljährige – Historie, rechtliche Rahmenbedingungen und sozialpolitische Dimensionen <i>Prof. Dr. Dirk Nüsken, Evangelische Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum</i>
15.45	Pause
16.00	Vortrag und Diskussion: Erwachsenwerden in der Kinder- und Jugendhilfe – pädagogische Konzepte in der Arbeit mit umF <i>Dr. Andreas Dexheimer, Jugendhilfe Oberbayern, München</i>
17.15	Pause
17.30	Vortrag: Zwischen Jugendhilfe und Selbstständigkeit: Vorstellung der Ergebnisse des Projektes „Auf eigenen Füßen stehen“ <i>Nerea González Méndez de Vigo und Franziska Schmidt, BumF e.V., Berlin</i>
18.15	Vorstellung der Fachforen
18.30	Abendessen
20.00	Erfahrungsaustausch in Kleingruppen

DIENSTAG, 28. März 2017

09.00	Vortrag: Kindeswohl und Asylverfahren bei unbegleiteten Minderjährigen und jungen Erwachsenen aus Sicht des UNHCR <i>Uta Rieger, UNHCR, Nürnberg</i>
10.00	Pause
10.30	AG 1: Gestaltung des Übergangs aus der Jugendhilfe: Herausforderungen und Empfehlungen <i>Johanna Karpenstein und Franziska Schmidt, BumF e.V., Berlin</i>
	AG 2: Was ändert sich mit Beendigung der Jugendhilfe? Sozialleistungen, Ausbildungsförderung und Wohnen <i>Nerea González Méndez de Vigo und Tobias Klaus, BumF e.V., Berlin</i>



AG 3: Ermittlung und Umsetzung von Jugendhilfebedarf: Übergang in die verschiedenen Hilfeformen, Volljährigkeit, Hilfebeendigung etc.

Thomas Fedrich, NRD Orbishöhe GmbH, Zwingenberg

AG 4: Pflegefamilien, Vormundschaften und Patenschaften – Übergang in die Volljährigkeit begleiten

Dr. Silke Betscher und Dr. Miriam Fritsche, Kompetenz-Zentrum Pflegekinder e.V.

Berlin/Bremen,

Klaus Nördemann, Stiftung Bethel, Bielefeld

AG 5: Beschwerdemöglichkeiten, Partizipation, Selbstbestimmung. Diskussion verschiedener Jugendhilfekonzepte

Andreas Meißner, Evin e.V., Berlin

Klaus Rinschede, Sozialwerk Nazareth e.V., Norden-Norddeich

Henning Wienefeld, Hephata Diakonie, Kassel

AG 6: Handlungssicherheit bei psychischen Störungen, Konflikten und Delinquenz

Torsten Gumbrecht, BumF e.V. und AZEH e.V., Mönchengladbach

AG 7: Dolmetschen - mehr als nur Übersetzen?! Zusammenarbeit zwischen pädagogischen Fachkräften und Dolmetscher/innen

Petra Pfänder, Jugendamt Landkreis Groß-Gerau

Zahra Smith, Dolmetscherin, Mörfelden-Walldorf

AG 8: Kindeswohl in der ausländerrechtlichen Praxis

Safaa Daoud und Ulrike Schwarz, BumF e.V., Berlin

13.00 Mittagessen

14.30 Wiederholung der Fachforen

17.00 Pause

17.30 Austauschrunden zu den Fachforen

18.30 Abendessen

20.00 Kulturprogramm:

„Auf der Flucht: Kinder spurlos verschwunden“ – Dokumentarfilm ARTE 2017

MITTWOCH, 29. März 2017

09.00 Vortrag und Diskussion: Die Ausbildungsduldung – eine Perspektive für junge Volljährige?
Tobias Klaus, Projekt KIWA BumF e.V., Berlin

10.15 Pause

10.45 Vortrag und Diskussion: Eltern- und Geschwisternachzug. Vorgehen in der Praxis und Klagemöglichkeiten

Ulrike Schwarz, Projekt KIWA BumF e.V., Berlin

12.00 Abschluss

12.30 Mittagessen und Tagungsende

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes „Auf eigenen Füßen stehen“ statt und wird gefördert durch:

